

Gehegeumrandungen

Die große Frage wenn das Gehege angelegt wird, wie wird es ausbruchsicher und für die Schildkröten verletzungsfrei gestaltet.

Wir wissen ja, Schildkröten können alles außer fliegen.

Ein paar Tipps zuvor

- Eine Umrandung muss immer blickdicht und nach Möglichkeit glattwandig sein.
- Formen wie rund oder quadratisch sind immer einer langen Form oder Schlauch vorzuziehen.
- Maschendraht, Jägerzaun, Glas, Metall ist entweder viel zu einfach zu überwinden oder erhitzt zu sehr, ist durchsichtig....
- Die Schildkröte wird immer versuchen auf die andere Seite des Geheges zu gelangen, da genau und das ihr Ziel ist. Das Ziel verfolgt sie auch Jahrezehnte.
- kein Metall, es könnte es durch die Reflektion des Sonnenlichts zu schweren Augenleiden führen.
- Achtung bei Pflanzsteinen. Die häufig runden meist in einem rötlichen oder grauen Ton gehalten groben Steine sind grobkörnig verarbeitet. Durch die Rundung sind sie sobald sie nebeneinander stehen und durch das poröse eine ideale Kletterhilfe für Schildkröten. Wenn dann nur zu verbauen, wenn eine weitere Reihe versetzt obendrauf gesetzt wird.
- schwere Sturzverletzungen beim Überwindungsversuch von Draht... , Strangulation eingeschlossen.

Hier werden vier verschiedene Typen vorgestellt, die in der Auffangstation verbaut wurden.

Natürlich gibt es weitere Alternativen.

Die Umrandung sollte für Griechische LSK mind 40 - 45 cm hoch betragen und nach Möglichkeit immer glattwandig sein.



Variante 1

- Muschelkalksteine (Natursteine)
- die oberen Steine sollten nicht nach außen geneigt sein, ansonsten wird eine solche Mauer mit Leichtigkeit überklettert.
- Der Naturstein ist ein gern angenommene Aufwärmöglichkeit für die Morgen- und Abendstunden.



- erhältlich im Baustoffhandel, Landschaftsgärtner oder beim Steinhandel.
- Beansprucht viel Platz.
- entweder als Trockenmauer oder mit Mörtel/Zement verbunden.
- bietet vielen anderen Kleintieren einen natürlichen Lebensraum.
- nicht preiswert, aber sehr schön im Garten anzuschauen.
- PS die Höhle ist von der Schildkrötenfarm Speyer https://schildkroetenfarm-speyer-shop.de/epages/59943988-d79d-4d9e-95cb-c88bcfcd5eae.sf/de_DE/?ObjectPath=/Shops/59943988-d79d-4d9e-95cb-c88bcfcd5eae/Products/5050



Variante 2

- die Mauerwerksteine bestehen aus Beton, wurden in dem Fall vom Landschaftsgärtner geschlitzt.
- Diese Betonsteine wurden als Pfosten fest zementiert.
- sind in verschiedenen Größen und Farben beim Baumarkt, Baustoffhandel, Steinhändler, LaGa erhältlich.



- die Holzdielen werden nur eingeschoben und können jederzeit problemlos entfernt werden.
- Natürlich wäre an der Stelle auch WPC (Dielen für die Terrasse) denkbar.
- Ist optisch eine schöne Variante, die Mauerwerksteine benötigen Geschick und ein entsprechendes Material für die Verarbeitung. Sehr angenehm in der Nutzung.
- Beim Baustoffhandel oder Landschaftsgärtner erhältlich.
- Holz bei Schreinerei, Landschaftsgärtner, Sägewerk oder Baumarkt
- mittelpreisig



Variante 3

- eine einfach, preiswert und schnell zu installierende Umrandung.
- WPC sind Dielen aus einem Holz- Kunststoff Gemisch
- man kennt diese Dielen als Terrassenbeläge...
- diverse Längen und Farben erhältlich.



- da Holz enthalten ist, kann es sich natürlich bei Wärme ausdehnen und Kälte zusammenziehen.
- Dieser natürliche Vorgang muss bei der Verarbeitung vertikal und horizontal berücksichtigt werden.
- ist in verschiedenen Farben und Größen erhältlich
- Quelle Baumarkt, Landschaftsgärtner,
- Internet.



Variante 4

- die letzte vorgeschlagene Möglichkeit ist Owoplan.
- Holz-Kunststoff-Gemisch.
- bekannt als Verkleidung von Häuserfassaden oder Balkonumrandungen.
- erhältlich in verschiedenen Farben und Größen.



- bei Eigenverarbeitung muss ein Diamant Sägeblatt verwendet werden.
- alle 1 - 1,5m muss ein Pfosten gesetzt werden. Sonst wellt es sich.
- Erhältlich in zwei verschiedenen Stärken. Für den Außenbereich im Garten sollten mind. 8 mm verbaut werden.
- Pro laufenden Meter sollte ein Pfosten (in dem Fall Edelstahl gesetzt werden. Wie gesagt kann sich ansonsten die Umrandung in ungewünschte Richtungen verändern.
- Wird ab Werk in der entsprechend gewünschten Länge zugesägt
- sehr teuer aber auch sehr langlebig.
- ist eine sehr schlanke und chice Alternative.



- Am oberen Rand ist längs eine Latte verschraubt. Diese dient ebenso als Kletterschutz.

Viel Erfolg!